

INHALT

Einleitung	9
1. Lehnsgesetz Konrads II., 1037 Mai 28	10
2. Lehnbeauftragung der Grafschaft Hennegau an Lüttich, 1071 Mai 9	
a) Urkundliche Niederschrift	12
b) Bericht des Gislebert von Mons	12
3. Heinrichs V. Lehnurkunde für Graf Heinrich von Zütphen, 1107 Dez. 28	14
4. Aus Galberts Vita des Grafen Karl von Flandern	15
5. Lehnsgesetz Lothars von Supplinburg, 1136 Nov. 6	15
6. Lehnurkunde des Erzbischofs Adalbero von Trier für Graf Friedrich von Vianden (1141-1142)	16
7. Heinrichs des Löwen Resignation und erneuter Lehnsempfang einer Klostervogtei, 1147	18
8. Österreichs Erhebung zum Herzogtum (1156 Sept.)	
a) Diplom Friedrichs I., 1156 Sept. 17	19
b) Bericht Ottos von Freising	20
9. Friedrichs I. Bestätigung einer Lehnurkunde Konrads II. zu- gunsten Heinrichs des Löwen, 1158 Jan. 1	21
10. 2. Lehnsgesetz Friedrichs I. (1158 Nov.)	22
11. Bischof Udos II. Beurkundung eines Rechtsspruchs über Lehnsleute des Naumburger Georgenklosters, 1165 (März 18?)	24
12. Beurkundung eines Tausches von Lehngrund im Thüringischen, 1169 Dez. 18	25
13. Friedrichs I. Beurkundung der Belehnung seines Sohnes Friedrich mit der Churer Hochstiftsvogtei, 1170 Mai 15	26
14. Lehnurkunde des Bischofs Roger von Lausanne für Ulrich von Neuenburg 1180 (März 25-Sept. 24)	27
15. Beurkundung einer Burgverlehnung zu gesamter Hand durch Bischof Adelog von Hildesheim, 1183 April 21	28
16. Lehnrevers Heinrichs VI. für Bischof Heinrich von Basel, 1185 Juli	30
17. Reichsweistum über die Zeugenschaft im Lehnprozeß, 1195 Okt. 27	31
18. Reichsweistum über Ladungsfristen im Lehnprozeß, 1196 Juni 3	31

19. Urkunde des Erzbischofs Konrad von Mainz über ein Ministerialen-Lehen, 1196	32
20. Urkunde Philipps von Schwaben betr. Belehnung des Patriarchen Wolfger von Aquileia, 1206 Juni 11	33
21. Urkunde Ottos IV. betr. Verleihung der Mark Istrien, 1210 Mai 8	34
22. Lehnseid Herzog Heinrichs von Lothringen für Philipp II. August, König von Frankreich, (1213 April)	35
23. Lehnsverzeichnis des Rheingrafen Wolfram (ca. 1215)	35
24. Friedrichs II. Beurkundung der Übertragungen eines Fahnlehens im Passauischen, 1217 Jan. 21	39
25. Lehnsverzicht des Heinrich von Rumigny, 1218 Aug.	40
26. Urkundliche Versicherung von Wormser Ministerialen und Ratsherren für Bischof Heinrich II. von Worms betr. Wimpfen, 1220 April 14	41
27. Beurkundung der Markgräfin Mechthild von Brandenburg betr. die Lehnsvormundschaft über ihre Söhne, 1221 Sept. 20	41
28. Reichsweistum über Lehen, die zu einem Fürstenamt gehören, 1221 Okt. 28	44
29. Reichshofgerichtssprüche über verschiedene Lehnsfälle, 1222 Mai	44
30. Reichsweistum über das Lehnrecht von Prälaten, die des Heerschildes entbehren, 1223 Febr. 5	45
31. Ligisches Homagium des Wildgrafen Konrad, 1223 Dez. 25	46
32. Friedrichs II. Gedinge betr. die Mark Meißen für Landgraf Hermann von Thüringen, 1227 Sept.	46
33. Heinrichs (VII.) Verleihung der Lehnsfähigkeit an die Basler Bürger, 1227 Nov. 12	47
34. Lehnurkunde Friedrichs II. für Johann von Brandenburg, 1231 Dez.	48
35. Reichsspruch über die Lehnsunfähigkeit Geächteter und Gebannter, 1234 Februar 10	49
36. Eventualbelehnung durch König Wilhelm betr. Kärnten, 1249 März 21	50
37. Geld- und Pfandbelehnungsversprechen König Wilhelms, 1250 Aug. 3	51
38. König Wilhelms Bestätigung eines Testaments über Lehen, 1252 Jan. 25	51
39. Reichsspruch über die Mutungspflicht, 1252 Juli 11	52
40. König Richards Genehmigung einer Bewidmung mit Reichslehen, 1257 Sept. 26	53
41. Lehnurkunde des Bischofs Egno von Trient für die Grafen von Görz, 1259 Febr. 19	53

42. Lehnungsvertrag zwischen König Alfons und Herzog Friedrich von Lothringen, 1259 März 14	55
43. König Richards Brief über die Belehnung des Erzbischofs von Köln durch einen Stellvertreter, 1261 Nov. 9	57
44. Beurkundung einer Eventualbelehnung durch den Pfalzgrafen bei Rhein als Reichsvikar, 1267 Mai 28	58
45. Verlehnung des Mainzer Truchsessenamtes durch Erzbischof Werner von Mainz, 1269 Jan. 5	58
46. Urkunde des Grafen Gottfried von Arnsberg über ein Burg-hutlehen, 1272 Sept. 30	59
47. König Rudolfs Urkunde über die Belehnung seiner Söhne Albrecht und Rudolf mit Österreich und Steiermark, 1282 Dez. 27	60
48. König Philipps IV. Beurkundung eines französischen Kam-merlehens für Herzog Friedrich von Lothringen, 1287 Sept. 2	61
49. König Rudolfs Lehnssindult für die Äbtissin von Andlau, 1288 Juli 17	62
50. Fuldischer Lehnssindultbrief für den Grafen von Wertheim, 1288 Juli 26	62
51. Brief Walrams von Jülich über seine Lehnspflichten, 1288 Okt. 8	63
52. König Rudolfs Bestätigung einer Erbverbrüderung über Lehen, 1289 Okt. 23	63
53. Lehnsauftragung des Grafen Heinrich von Weilnau gegen Geldzahlung, 1299 Febr. 11	64
54. Reichsweistum über die weibliche Lehnfolge, 1299 Febr. 20	64
Literaturhinweise	66